

Weichelt in Hannover.

- Brackel, F. Freim d.,** Erinnerungen dreier Sommermonate auf Reisen. 8. * 2. 50
Brandhorst, C., neuer Perlenkranz deutscher Schriftsteller in Poesie u. Prosa. 2. Sammlg. 8. * 3. —
Hölth, S., Ionoda. Schauspiel. 8. * 1. 50
Rehler, J., Johannes Falk. Vortrag. 8. * —. 50

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

- Handbibliothek,** philologische. 76. u. 77. Lfg. 8. à * 1. —
 Inhalt: Römische Alterthümer v. L. Lange. 2. Aufl. 3. Bd. Bog. 8—24.

Weidmannsche Buchh. in Berlin ferner:

- Kloeden, G. A. d.,** Handbuch der Erdkunde. 4. Aufl. 4. Bd. 7. Bfg. 8. * 1. —
 O. Wigand in Leipzig.
Mantner, E., u. J. Klob, die euganäischen Thermen zu Battaglia. 2. Aufl. 8. —. 75

Binkelmann & Söhne in Berlin.

- Festschrift zu dem fünfzigjährigen Jubiläum der Königstädtischen Realschule zu Berlin.** 8. * 8. —

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

Bekanntmachung.

[24099.]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Kollegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[24100.] Mit dem heutigen Tage habe ich die von meinem Schwiegervater, Herrn W. Clauser seit 35 Jahren geführte Buch-, Musik- und Papierhandlung für eigene Rechnung übernommen und werde ich dieselbe nun unter der Firma: W. Clauser's Buchhandlung (Mag. Gläser) weiterführen.

Durch langjährige Praxis ausgerüstet mit genügenden Kenntnissen hoffe ich den Verkehr mit den Herren Kollegen im Buch- und Musikhandel besonders, zu einem recht flotten gestalten zu können. Meinen Bedarf an Nova u. werde selbst wählen; doch bitte ich um stete Zusendung von Placaten, Anzeigen u. aller Art. Als Commissionär wird Herr Fernau in Leipzig auch weiter für mich gütigst fungiren und stets in der Lage sein, fest Verlangtes bei Credit-Verweigerung baar einzulösen.

Ihnen mein auf solidester Basis beruhendes Geschäft zur gef. Conto-Eröffnung bestens empfehlend, zeichne

Mit aller Hochachtung

Hilbnig i. Medl., den 20. Mai 1882.

Mag. Gläser

in Fa.: W. Clauser's Buchhdlg.

[24101.] Den Herren Verlegern theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich meine seit 36 Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung in directen Verkehr mit dem Buchhandel bringe und daß die Herren Siegmund & Wolfen in Leipzig meine Vertretung übernommen haben.

Mit letzterer Firma stehe ich seit einer längeren Reihe von Jahren in fortlaufendem Verkehre, und sie ist dadurch auch im Stande, über die regelrechte Erfüllung meiner Verpflichtungen Auskunft zu ertheilen. Ich erbitte mir Zusendung aller Circulare und Wahlzettel.

Labs, Pommern, den 23. Mai 1882.

F. Reibbach.

Verkaufsanträge.

[24102.] Eine Musikalien-Leihanstalt von über 3000 Rrn., Ord.-Werth ca. 3500—3600 Mark, ist billig zu verkaufen. — Verzeichniß u. stehen zu Diensten sub E. Z. # 5. durch Hrn. S. Rehler in Leipzig.

Kaufgesuche.

[24103.] Ein bemittelter junger Buchhändler, welchem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht zur baldigen Uebernahme ein flottes, gut accreditirtes Sortiments-Geschäft mit einem jährlichem Umsatz von 30—40,000 Mark.

Gef. Offerten unter H. K. # 1. bef. die Exped. d. Bl.

[24104.] Ein theologischer Verlag, sei es protestant. od. kathol. Richtung, wird zu erwerben gesucht. — Suchender ist bereit, sofort eine grössere à Conto-Zahlung zu leisten. Offerten unter K. T. erbeten durch die Exped. d. Bl. Discretion zugesichert.

Fertige Bücher u. s. w.

Zur gef. Beachtung.

[24105.]

Die Continuation vom

Literaturblatt

für

german. und roman. Philologie.

Unter Mitwirkung von

Professor Dr. Karl Bartsch

herausgegeben von

Prof. Dr. O. Bohaghel und Prof. Dr. F. Neumann.

Nr. 5, Mai 1882,

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und Leipzig expedirt.

Heilbronn, 19. Mai 1882.

Gebr. Henninger.

[24106.] In meinem Verlage sind soeben erschienen:

Webers Dreizehnlinden. Illustrierte Ausgabe mit 9 Lichtdrucken, Porträt des Dichters, illustr. Titelblatt, 25 Kopfleisten und Vignetten. Preis eleg. geb. 15 M. ord., 11 M. 25 & netto.

Ohne Zweifel wird diese Ausgabe ein Geschenkwerk ersten Ranges werden. A cond. kann ich nur ausnahmsweise liefern.

Kirchliches Disciplinar- und Criminal-Verfahren gegen Geistliche, systematisch dargestellt von Franz Droste, Priester der Diözese Paderborn. gr. 8. 256 Seiten. Preis 3 M. ord., 2 M. 25 & netto.

Obiges Werk wird vom kathol. Klerus mit Freude begrüsst werden; es ist die erste, in deutscher Sprache erschienene Abhandlung über diesen äusserst wichtigen Gegenstand. Ich bitte um thätige Verwendung.

Ergebenst

Paderborn. Ferdinand Schöningh.

[24107.] Nach Eingang der Remittenden empfehle ich erneuter Beachtung:

Rechnen und Usancen

im

Wechsel-, Geld- und Effecten-Verkehr

von

W. Christians.

— 3. neu bearbeitete Auflage. —

Sauber geb. 6 M.

Die kaufmännische Arbitrage.

Eine Sammlung

von Notizen u. Usancen sämtlicher

grösseren Wechselplätze

für den praktischen Gebrauch

bearbeitet von

Otto Swoboda.

— 5. neu bearbeitete Auflage. —

Sauber geb. 8 M.

Exemplare — ev. jetzt auch in grösserer Anzahl — stehen in Commission zur Verfügung.

Berlin S.W.

R. Gaertner's Verlag,
H. Heyfelder.

325 *